



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Presseinformation

Nachhaltig wirtschaften und das Klima schützen

Vier Unternehmen aus dem Kreis Warendorf beim Projekt „Ökoprofit“ ausgezeichnet

Eine Entlastung von Umwelt und Klima bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten sieht die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf in der Aktion Ökoprofit. Zum fünften Mal hatte die gfw zur Teilnahme aufgerufen. Für 2022 wurden jetzt vier Unternehmen aus dem Kreis Warendorf ausgezeichnet:

- Gesundheitszentrum Juliane Beckmann, Oelde
- Heinz Vorwerk GmbH, Warendorf
- Schulbauernhof Emshof e. V., Telgte
- Herotec GmbH, Ahlen-Vorhelm

„Klimaschutz und nachhaltig wirtschaften lohnt sich. Das zeigt die Bilanz von inzwischen 169 Unternehmen, die seit 2001 am Projekt teilgenommen haben. Über 31,5 Millionen Kilowattstunden Energie, knapp 24.500 Tonnen Kohlenstoffdioxid, fast 170 Millionen Liter Frischwasser und 1.900 Tonnen Restmüll sparen diese Betriebe jährlich zusammen ein“, so gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die Teilnahme der Unternehmen erheblich. In dem Projekt werden die Unternehmen bei der Senkung von Betriebskosten durch Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen unterstützt. Angesichts steigender Energie- und Materialkosten müssen viele Betriebe neu kalkulieren und suchen nach Einsparmöglichkeiten und Unabhängigkeit. „Mit Effizienz machen sich die Unternehmen davon unabhängiger, und dienen gleichzeitig dem Umwelt- und Klimaschutz“, so Petra Michalczak-Hülsmann.

Durch gut aufbereitete Umweltinformationen und zusätzliche betriebliche Angebote wie Jobtickets, Carsharing, Elektromobilität und Fahrradförderung haben die Betriebe ihre Beschäftigten sensibilisiert und zum Mitmachen motiviert. Bei ihren Produkten und Verpackungen achten sie vermehrt auf den Einsatz umweltfreundlicher Materialien – Mehrweg statt Einweg stand im Mittelpunkt. Nicht zuletzt haben einige Teilnehmer zur Unterstützung der Biodiversität ihre Außenanlagen naturnah umgestaltet. Aufgrund des Interesses an „Ökoprofit“ plant die gfw für den Kreis Warendorf weitere Projektrunden.

19. August 2022